

  **Generalversammlung**

Verteilung: Allgemein

II. Anmerkungen zu bestimmten Ziffern des Berichts des Amtes für interne Aufsichtsdienste

Finanzielle Beschränkungen¹

2. Was die Friedenssicherungseinsätze betrifft, so entspricht die Zahl der Rechnungsprüfer einem von der Generalversammlung gebilligten Verhältnis. Alle derartigen vom AIAD beantragten Stellen wurden von der Versammlung bewilligt. Die Versammlung hat darüber hinaus alle im Rahmen des Friedenssicherungs-Sonderhaushalts für die Haushaltszyklen 2004-2005 und 2005-2006 beantragten Mittel bewilligt. Für den laufenden Haushaltszyklus hat der Beratende Ausschuss für Verwaltungs- und Haushaltsfragen die Beschlussfassung über den Sonderhaushalt verschoben, bis eine Analyse des Mittelbedarfs des AIAD im Kontext der Vorschläge zur Stärkung des Amtes sowie entsprechende Vorschläge vorliegen. Zwischenzeitlich hat die Versammlung die für eine Weiterführung auf dem derzeitigen Stand erforderlichen Mittel bewilligt. Die nachstehende Tabelle zeigt die dem AIAD für den laufenden sowie die beiden vorangegangenen Zweijahreshaushalte zur Verfügung gestellten Mittel.

Haushalt des Amtes für interne Aufsichtsdienste

(in US-Dollar)

| Zweijahreszeitraum | Ordentlicher Haushalt | Außerplanmäßige Mittel (inkl. Friedenssicherungs-Sonderhaushalt) | Gesamt |
|--------------------|-----------------------|---|------------|
| 2002-2003 | 20.946.600 | 19.117.600 | 40.064.200 |
| 2004-2005 | 24.187.000 | 39.685.300 | 63.872.300 |
| 2006-2007 | 31.330.100 | 56.354.600 | 87.684.700 |

3. In Bezug auf die Frage der Finanzierung durch mehrere Klienten sei die Generalversammlung informiert, dass die Ausgaben der Organisation derzeit nach Finanzierungsquelle getrennt verbucht werden. Jede Abweichung von diesem Grundsatz bedürfte der ausdrücklichen Genehmigung durch die Versammlung. Ferner werden Mittel für Tätigkeiten im Zusammenhang mit Friedenssicherungseinsätzen von der Versammlung je nach operativem Bedarf und unter Verwendung eines gesonderten Beitragsschlüssels bewilligt. Es ist anzumerken, dass die Tätigkeit des AIAD ebenso wie die aller Unterstützungsstellen, ein-

Projekt Sanierungsgesamtplan³

5. Es ist anzumerken, dass der Exekutivdirektor des Projekts Sanierungsgesamtplan dem AIAD mehrfach die Gründe für die Verwendung des Modells des US-Ministeriums für Gesundheit und soziale Dienstleistungen dargelegt und diese mit dem AIAD im Einzelnen erörtert hat und dass dem AIAD schließlich am 31. Mai 2006 eine vom Untergeneralsekretär für Management gebilligte Fassung vorgelegt wurde.

6. Das AIAD erklärt, dass das Büro für den Sanierungsgesamtplan die meisten Empfehlungen des AIAD in Form von Revisionen des Servicevertrags für die Bauvorbereitungsphase umgesetzt hat. Dabei ist klarzustellen, dass auf Anraten des externen Beraters, der eigens bestellt wurde, um die Organisation hinsichtlich des Servicevertrags und damit zusammenhängender Fragen zu beraten, sowie auf Grund eingehender Konsultationen und Treffen zwischen den zuständigen Dienststellen festgestellt wurde, dass sich einige den Vertrag betreffende Empfehlungen des AIAD nicht für eine Aufnahme in einen Vertrag dieser Art eignen und nicht im Interesse der Organisation lägen.

Arbeitsgruppe Beschaffungswesen⁴

des in Resolution 1284 (1999) festgelegten Mandats der Kommission zu erwägen. Der Rat ist in dieser Angelegenheit bislang nicht tätig geworden.
